



Betreff:

öffentlich

Straßenbenennung in 14473 Potsdam - "Eva-Laube-Weg"

Einreicher: FB Grün- und Verkehrsflächen

Erstellungsdatum 29.09.2017

Eingang 922:

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
08.11.2017		
Gremium		
Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die neu entstehende Privatstraße im „Wohnpark Friedrich List“ zwischen Babelsberger Straße / Friedrich-List-Straße / Humboldttring wird in

„Eva-Laube-Weg“

benannt

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
					0	keine

Begründung:

Das Wohnungsbauunternehmen Semmelhaack, hier die WBS Zweiundfünfzigste Vermietungs GmbH & Co. KG, betreibt derzeit den Neubau von sieben Mehrfamilienhäusern im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 37B "Babelsberger Straße", Teilbereich Friedrich-List-Straße, 2.Änderung, WA 6. Auf Grund der durch den Kreisverkehr Babelsberger Straße / Friedrich-List-Straße / Humboldttring bedingten abgelegenen Lage des Baugrundstücks sowie der umliegend abgeschlossenen Hausnummerierung ist eine weiterführende Hausnummerierung zu den o.g. Straßen nicht mehr möglich, ohne die Grundsätze an eine ordnungsgemäße und nachvollziehbare Hausnummerierung zu verletzen.

Auf Grund dessen wurde durch die Fachbereiche Kataster und Vermessung (42) sowie Grün- und Verkehrsflächen (47) festgelegt, dass zur Gewährleistung einer sinnvollen und nachvollziehbaren Hausnummerierung in diesem Bereich die Vergabe eines neuen Straßennamens für die neue entstehende Privatstraße sinnvoll und notwendig ist.

Auf Ansuchen der Verwaltung unterbreitete die WBS Zweiundfünfzigste Vermietungs GmbH & Co. KG für die Benennung dieser Privatstraße zwei Namensvorschläge aus dem Straßennamenpool der Landeshauptstadt Potsdam. Beide Namensvorschläge berücksichtigten den Wunsch der Stadtverordnetenversammlung (15/SVV/0047), künftig mehr Frauennamen bei Straßenbenennungen zu berücksichtigen. Als mögliche Straßennamen wurden „Eva-Laube-Weg“ oder alternativ „Petra-Kelly-Weg“ vorgeschlagen.

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft vom 23.03.2017 wurde der Name „Eva-Laube-Weg“ als Straßename favorisiert, da Eva Laube (1910 – 1968) anders als Petra Kelly einen direkten Bezug zu Potsdam hat, denn sie lebte bis zu ihrem Tod 1968 im Stadtteil Babelsberg und wurde auf dem Friedhof in der Großbeerenstraße beigesetzt.

Der Ausschuss für Kultur und Wissenschaft stimmte daher in seiner Sitzung vom 23.03.2017 einstimmig für die Benennung der o.g. Privatstraße in „Eva-Laube-Weg“.